

Wie viele Nachmittage bei halber Stelle?

Beitrag von „unter uns“ vom 12. November 2014 09:54

Zitat

Ab sofort gibt es keine Singles mehr, alle Pärchen bekommen 1 oder mehr Kinder. Diese sind neben den jeweiligen PartnerInnen alle in der gesetzlichen Krankenversicherung mitversichert, sie beziehen alle Kindergeld, Erziehungsgeld und dgl., keiner bezahlt mehr Steuern der Steuerklasse 1.

Da es keine Singles mehr gibt, die per Steuer und höherer Beiträge in die Krankenversicherung diejenigen unterstützen, die keine Singles sind, geraten Krankenversicherungen und Staat innerhalb kürzester Zeit in die Zahlungsunfähigkeit, die bestehende Gesellschaft zerbricht.

Viel Spaß beim weiterdenken. 😊

Der Glaube, Menschen ohne Kinder in Steuerklasse I hielten die deutsche Gesellschaft am Laufen und "unterstützten" Menschen mit Kindern, ist vollkommen realitätsfern. Das Schöne ist natürlich, dass diese Form der Wirklichkeitsverweigerung schon jetzt deutliche Risse hat und in wenigen Jahrzehnten völlig obsolet sein wird.

Die von Dir angeführten Leistungen wie "Kindergeld" etc. sind ohnehin nur sozialstaatliche Reaktionen (!). Sie versuchen, die Tatsache auszugleichen, dass der deutsche Sozialstaat über Jahrzehnte massive Anreize für Kinderlosigkeit gesetzt hat und dies auch heute noch tut.